



Stadt Visselhövede

N i e d e r s c h r i f t

über die 10. Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung am 12.12.2023 im kleinen Ratssaal des Rathauses

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 17:52 Uhr

TeilnehmerInnen:

Vorsitzender

Ratsherr Herr Willi Bargfrede

Stv. Vorsitzender

Ratsherr Herr Michael Meyer

Mitglieder des Ausschusses

Ratsherr Herr Torsten Burmester
Ratsfrau Frau Rita Gerke
Ratsfrau Frau Dagmar Kühnast
Ratsherr Herr Eckhard Langanke
Ratsherr Herr Joachim Mahnke
Ratsherr Herr Hartmut Wallin

Beratendes Mitglied

Gewerbeverein Herr Ulf Timmann

Verwaltung

Verw.-Ang. Herr Andreas Brandes
Verw.-Ang. Frau Angela Ilievski
Bürgermeister Herr André Lüdemann
Verw.-Ang. Herr Lars Mielczarek
Verw.-Ang. Frau Laura Siedler Protokoll

ZuhörerInnen: keine und ohne Presse

<u>Vorl. Nr.</u>	<u>TOP</u>	<u>Tagesordnung öffentlicher Teil</u>
	1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit
	2	Feststellung der Tagesordnung
	3	Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)
	4	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 26.09.2023
205-2023	5	Auszahlung des Betriebskostenzuschusses an den Bürgerbusverein Visselhövede e.V.
224-2023	6	Gebührenkalkulation 2023 für die Abwasserbeseitigung (Neukalkulation)
223-2023	7	Gebührenkalkulation 2024 für die Abwasserbeseitigung

- 8 Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen der Ausschussmitglieder (bei Bedarf)
- 9 Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)
- 10 Nächste Sitzung geplant: 22.02.2024
- 11 Schließung der Sitzung / Beginn des nicht öffentlichen Teils der Sitzung (bei Bedarf)

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Herr Bargfrede eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen einstimmig beschlossen.

3. Einwohnerfragestunde

kein Bedarf

4. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 26.09.2023

Die Niederschrift der Sitzung vom 26.09.2023 wird mit 2 Enthaltungen genehmigt.

205-2023

5. Auszahlung des Betriebskostenzuschusses an den Bürgerbusverein Visselhövede e.V.

Herr Bargfrede und Frau Kühnast sprechen dem Vorsitzenden des Bürgerbusvereins Herrn Langanke ihr Lob aus und bedanken sich für das Engagement.

Der Ausschuss beschließt:

Der Betriebskostenzuschuss 2023, in Höhe von 3.000 Euro, wird an den Bürgerbusverein ausgezahlt.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

224-2023

6. Gebührenkalkulation 2023 für die Abwasserbeseitigung (Neukalkulation)

Herr Brandes teilt mit, dass aufgrund des Gerichtsurteils vom Verwaltungsgericht Stade die Gebührenkalkulation in eine neue Form gebracht werden musste. Er erklärt das neue Verfahren und zeigt die Unterschiede zum alten Verfahren auf. Für die genaue Berechnung der Gebühr verweist Herr Brandes auf den beiliegenden Kalkulationsbericht, welcher von dem Unternehmen IPM angefertigt wurde. Zudem erklärt er, dass die Gebühr für das Jahr 2023 nicht rückwirkend zum Nachteil der Beitragszahler erhöht werden darf. Da die Gebühr für die Kleinkläranlagen und für die zentral angeschlossenen Haushalte nach der Neukalkulation höher wären, schlägt die Verwaltung vor, die bisherigen Sätze von 5,15 € für die zentrale Schmutzwasserentsorgung und 88,19 € für die Kleinkläranlagen beizubehalten.

Für die Sammelgruben schlägt die Verwaltung vor, die Gebühr entsprechend der neuen Berechnung zum Vorteil für die Beitragszahler von 77,95 € auf 75,94 € zu senken.

Herr Bargfrede berichtet, dass nach Rücksprache mit der Verwaltung auf einen Vortrag der Neuberechnung von Herrn Wagner vom IPM verzichtet wurde, um die dafür anfallenden Kosten in Höhe von ca. 500,00 € einzusparen. Von den weiteren Ausschussmitgliedern gab es dagegen keine Einwendungen.

Herr Lüdemann teilt mit, dass in vielen anderen Gemeinden die Gebühr niedriger ist, da der Schmutzwasserbereich durch den Gesamthaushalt quersubventioniert wird. Dies ist in Visselhövede nicht der Fall.

Herr Mielczarek weist noch einmal auf den Grundsatz „Gebühren vor Steuern“ hin.

Herr Wallin beklagt sich, dass er den Kalkulationsbericht am Abend vorher nicht einsehen konnte und er deshalb keine Entscheidung treffen könne. Die anderen Ausschussmitglieder erklären, dass der Kalkulationsbericht bereits seit dem 04.12.2023 im Ratsinformationssystem einsehbar war.

Herr Wallin regt an, die zu erwartende Schmutzwassermenge zu erhöhen oder die kalkulatorischen Zinsen nach unten anzupassen. Das wären Variablen, die man zum Vorteil der Gebührenzahler verändern könnte.

Herr Brandes und Herr Mielczarek von der Verwaltung erklären, dass bei den kalkulatorischen Zinsen bereits mit einem Abschlag gerechnet wurde. Zudem wurde nochmal daran erinnert, dass es bei einer zu niedrigen Gebühr zu einer Quersubventionierung aus dem Gesamthaushalt kommen würde.

Der Ausschuss beschließt jeweils zu a) und b):

- a.) Der Neukalkulation 2023 für die Gebühren der zentralen Schmutzwasser-beseitigung, der dezentralen Schmutzwasser-beseitigung (Sammelgruben) und der dezentrale Schmutzwasserbeseitigung (Kleinkläranlagen) wird zugestimmt.**

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

- b.) Die 7. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Visselhövede über die Erhebung von Gebühren für die Abwasserbeseitigung (Abwassergebührensatzung) inkl. des Gebührentarifs vom 14.12.2023 wird in der als Anlage beigefügten Fassung rückwirkend zum 01.01.2023 beschlossen.**

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

223-2023

7. Gebührenkalkulation 2024 für die Abwasserbeseitigung

Herr Brandes verweist auch hier auf den Kalkulationsbericht aus dem Anhang. Zudem erklärte er, dass die Hauptpunkte für die Erhöhung der Niederschlagswassergebühr die Unterhaltung eines Regenwasserrückhaltebeckens, geringere Überdeckungen aus den Vorjahren sowie erhöhte kalkulatorische Zinsen seien.

Herr Timmann fragt, wie sich die Gebührenerhöhung von 5,15 € auf 5,35 € beim zentralen Schmutzwasser pro Kopf auswirken würden. Lt. Herrn Brandes geht man von einem pro Kopfverbrauch von 40 m³ aus. Damit würde jeder Bürger im Durchschnitt 8 € im Jahr mehr bezahlen.

Der Ausschuss beschließt jeweils zu a) und b) : Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

- a.) Der Gebührenkalkulation 2024 für die zentrale Schmutzwasserbeseitigung, die dezentrale Schmutzwasserbeseitigung (Sammelgruben), die dezentrale Schmutzwasserbeseitigung (Kleinkläranlagen) und die Niederschlagswasserbeseitigung wird zugestimmt.
- b.) Die 8. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Visselhövede über die Erhebung von Gebühren für die Abwasserbeseitigung (Abwassergebührensatzung) inkl. des Gebührentarifs vom 14.12.2023 wird in der als Anlage beigefügten Fassung beschlossen.

8. Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen der Ausschussmitglieder

Es gibt keine Mitteilungen oder Anfragen.

9. Einwohnerfragestunde

Kein Bedarf

10. Nächste Sitzung geplant: 22.02.2024

Zur Kenntnis genommen

11. Schließung der Sitzung / Beginn des nicht öffentlichen Teils der Sitzung (bei Bedarf)

Herr Bargfrede schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 17:35 Uhr und eröffnet im Anschluss den nicht öffentlichen Teil.

Willi Bargfrede
Vorsitzender

André Lüdemann
Bürgermeister

Laura Siedler
Protokoll